

Vinckeboons (Davidze), Schüler seines Vaters Philipp, auch Vinbons genannt. Geb. zu Mecheln 1578, gest. zu Amsterdam 1629.

962. Bauern-Kirmess auf einem grünen Platze.

(Q 3.) Auf H. 0,53 h., 0,92 br.

963. Bettler und Krüppel vor einem Kloster empfangen aus
(12b.) einem Fenster Almosen.

Auf H. 0,29 h., 0,45 br. Durch Graf Wackerbarth.
Alt. Inv. 1722.

964. Ein dichter Wald, rechts ein Erschlagener, im Vor-
(10c.) grunde Räuber, welche den Raub theilen.

Auf H. 0,41 h., 0,62 br. 1742 durch Riedel aus
Prag. Alt. Inv. 1722.

Derselbe. (?)

965. Waldgegend; vorn fährt ein Wagen durch's Wasser.

(18a.) Auf H. 0,69 h., 1,08 br. Durch Graf Wackerbarth
als Wouverman Original. Alt. Inv. 1722.

Heusch (Willem oder Guiliam de). [?] Geb. zu Utrecht, gest.
dasselbst 1699.

966. Dorfweg an einem Teiche, mit einem Hirten und seiner
(15b.) Heerde. Bez.

G. DI. A^e 1629.

Auf H. 0,34 h., 0,47 br.

Wolfvoet (Victor), Schüler des Rubens. Getauft den 4. Mai 1612,
gest. 23. Oct. 1652 zu Antwerpen.

967. Ein Medusenhaupt, umgeben von Schlangen, Eidechsen
(P 10.) und anderem Gewürm. Bez.

VICTOR WOLFFVOET.

Auf L. 0,46 h., 0,59 br. 1861 aus dem Vorrath.